

Fernwärmeleitungen: NWV Luterbach, Querung SBB

Die AEK Energie AG realisiert bis ins Jahr 2010 in der Gemeinde Luterbach den ersten grossen Nahwärmeverbund des Kantons Solothurn. Die Emch+Berger AG ist mit mehreren Leitungsprojekten am Nahwärmeverbund Luterbach beteiligt. Bereits seit Ende 2008 wird unter anderem der Technologiekonzern Schaffner entlang der Nordstrasse über das Netz des Nahwärmeverbunds Luterbach versorgt. Die Realisation des Kernstücks des Nahwärmeverbunds erfolgte im Spätsommer 2009. Mit der Querung der Kantonstrasse Deitingen – Zuchwil sowie der Querung der SBB (Hauptlinie Biel – Solothurn – Olten) wurde es erst möglich das Dorfgebiet von Luterbach mit Heizenergie zu versorgen.

Die Querung wurde mit einem Stahlmantelrohr (d=800mm) (Schlagvortrieb) ausgeführt. Während den Vortriebsarbeiten wurde das SBB-Trasse permanent mittels Präzisions-Nivellements durch die Bauleitung überwacht. Die Medium-Rohre für den Nahwärmeverbund wurden anschliessend in das Mantelrohr eingezogen und fixiert. Gleichzeitig wurde das Signalkabel (Lichtwellenleiterkabel) der AEK Energie AG eingelegt. Die verbleibenden Hohlräume im Mantelrohr wurden mit Sand verfüllt.

**Ort**

AEK Energie AG Solothurn

Kunde

AEK Energie AG, Bereich Contracting, 4502 Solothurn

Zeitraum: 2008 - 2010**Erbrachte Leistungen**

- Vorprojekt
- Bauprojekt
- Bewilligungsverfahren Gemeinde Luterbach
- Bewilligungsverfahren Kanton Solothurn
- Bewilligungsverfahren SBB
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung
- Abschluss

Charakteristische Angaben

- Gesamtlänge der Etappe: 145 m
- Gesamtlänge Rohre: 290 m
- Schlagvortrieb: 49 m
- Leitungsumhüllung: Sand 0-8